

Wachsende Ansprüche an das Parteileben in den KAP

Gedanken nach einem Besuch in der Grundorganisation der KAP Breesen

Die 55 Genossen der KAP Breesen im Kreis Altentreptow tragen die Verantwortung für das politische Denken von über 300 Menschen, die in der KAP beschäftigt sind. Sie müssen ihren Einfluß auf einen Bereich von neun Dörfern ausüben. Sie in erster Linie haben dafür geradezustehen, daß auf 7400 Hektar Nutzfläche die Erträge weiter steigen.

Diese quantitative Seite einer KAP drückt aber nur unvollständig aus, welche hohen Anforderungen an die Grundorganisationen in den kooperativen Abteilungen Pflanzenproduktion heute gestellt sind. Der Erste Sekretär des ZK, Genosse Erich Honecker, kennzeichnete auf der Beratung mit den 1. Kreissekretären die prinzipielle Bedeutung der KAP. „Ihre Herausbildung ist das wichtigste Ergebnis der gesellschaftlichen Entwicklung auf dem Lande seit dem VIII. Parteitag.“ Sie „bilden eine ausgezeichnete Basis für die weitere Entfaltung der Produktivkräfte“. Die neuen Möglichkeiten für die schöpferische Arbeit der Menschen, für die Anwendung der Wissenschaft und Technik, für den effektiven Einsatz der Technik, für die verschiedenen Intensivierungsmaßnahmen jetzt voll zur Steigerung der Produktion nutzbar zu machen, das ist die große Aufgabe.

Diese hohe Bewertung der kooperativen Abteilungen Pflanzenproduktion durch die Parteiführung anlässlich der Parteiwahlen schließt die Verpflichtung ein, den jungen Grundorganisationen in den KAP große Aufmerksamkeit zu schenken. Sie brauchen alle mögliche Hilfe, um das Kollektiv der Genossenschaftsbauern und Arbeiter politisch zu führen, um unter den neuen Bedingungen des spezialisierten Pflanzenbaubetriebes und des Übergangs zu industriemäßigen Produktionsmethoden die Initiative der Arbeitskollektive breit zu entfalten. Sie brauchen, Hilfe bei den Parteiwahlen, um ihre Kampfkraft in dem Maße zu erhöhen, wie es für ihre verantwortungsvollen Aufgaben erforderlich ist.

Die Kreisleitung Altentreptow geht von der Tatsache aus, daß die Grundorganisationen der

KAP zu den größten und bedeutendsten des Kreises gehören und maßgeblich die weitere gesellschaftliche Entwicklung beeinflussen. Sie hat deshalb festgelegt, daß für jede Grundorganisation einer KAP ein Sekretär der Kreisleitung speziell verantwortlich ist. Häufiger Gast in Breesen ist zum Beispiel der Sekretär für Agitation und Propaganda. Auf diese Weise erhalten die Grundorganisationen qualifizierte Hilfe, und zugleich ist das Sekretariat ständig direkt mit den Genossen in den KAP verbunden.

Stärkung des Verantwortungsbewußtseins

In ihrer Mitgliederversammlung haben sich die Genossen der KAP Breesen mit der Verantwortung gegenüber den LPG befaßt. Durch zusätzliche Maßnahmen wird die KAP dazu beitragen, die infolge der Mindererträge bei Kartoffeln entstandene Futterlücke in den LPG zu verringern. Genauso betonen viele Grundorganisationen anderer KAP die Verantwortung der Pflanzenbauer für die Versorgung der hohen Tierbestände in den LPG. Sie verstehen die Pflanzenproduktion als Grundlage der gesamten Nahrungsmittelerzeugung, als eine volkswirtschaftliche Aufgabe ersten Ranges zur Sicherung einer stabilen, Versorgung der Bevölkerung, einem entscheidenden Bestandteil der Hauptaufgabe. Dieses Verantwortungsbewußtsein zu stärken, damit alle über die Grenzen des Betriebes hinaus den Beitrag für das Ganze im Auge haben, für unseren Staat und für den Sozialismus überhaupt, das ist eine der grundlegenden ideologischen Aufgaben der Grundorganisationen.

In der KAP Breesen finden! auf Initiative der Grundorganisation jetzt Brigaderversammlungen statt. Dort werden die Ergebnisse des Wettbewerbs abgerechnet und die Erfahrungen ausgewertet. Das ist eine der Maßnahmen, um alle Arbeiter und Genossenschaftsbauern der KAP in die Beratung und Lösung der Angelegenheiten der KAP einzubeziehen. Noch ist es nicht in allen KAP so, daß alle Kollegen den Plan